

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Werbung

[urn:nbn:de:bsz:31-338106](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-338106)

Gatten 30 April, 14 Okt. R.
 Herbitzheim 8 Juni, 3 Nov. R.
 Hochfelden 23 Sept. (2), R.; 6 März, 5 Juni, 4 Sept., 4
 Dez. B.; 3 Juni Jahrm.
 Hördt. Am ersten und dritten Montag jeden Monats Schw.
 Allkirch-Grafenstaden. An dem auf den 10. jeden Monats
 folgenden Montag Viktualien- und Ferkelmarkt.
 Ingweiler 2 April, 20 Aug., 19 Nov. R.
 Lauterburg 4 April, 28 Mai, 22 Okt. (je 2 Tage) R.
 Lembach 25 Febr., 3 Juni, 2 Sept., 18 Nov. R.
 Lützelfin 13 Mai, 30 Sept. R.
 Marfolsheim 13 März, 12 Juni, 11 Sept., 11 Dez. B.
 Marlenheim 14 April Messe, 21 April Nachmesse.
 Mursmünster 1 Sept. (3) Messe.

Neuweiler 7 Mai, 29 Okt. R.
 Niederbronn 16 Juli, 22 Okt. (je 2 Tage) R.
 Niederrödern 10 Aug. R.
 Naßweiler 1 Mai, 25 Aug. R.
 Reichshofen 30 April, 8 Okt., 24 Dez. (je 2 Tage R.)
 Rheinau 18 März 14 Okt. Jahrm.; 2 Dez. Jahrm.
 Saales. An jedem ersten und dritten Montag im Mo-
 nat Viehmarkt.
 Schirneck 20 Jan., 2 April, 4 Juni, 5 Nov. (je 2 Tage)
 Jahrm. Außerdem am ersten Mittwoch jeden Monats
 Viehmarkt.
 Schlettstadt 5 März, 28 Mai, 27 Aug., 26 Nov. Jahrm.
 6 Dez. Spielwaarenmarkt. Außerdem an jedem Dienstage
 Kram-, Vieh-, Getreide- und Gemüsemarkt.

Verzeichniß der Schweizer Viehmärkte.

Arberg den letzten Mittwoch. — Amriswyl 1. u. 3. Mitt-
 woch. — Andelfingen 3. Mittwoch. Appenzell 2. und 4.
 Mittwoch. — Auserfihl 1. Freitag.
 Bauma 2. Mittwoch. — Bäretschwyl 1. Freitag. Bellinzona
 alle 14 Tage am Mittwoch. — Bern 1. Dienstag. —
 Bischofszell 3. Montag. — Brienz 1. Donnerstag. — Brugg
 2. Dienstag. — Burgdorf 1. Donnerstag. — Büsach
 1. Mittwoch.
 Coffanay 2. Donnerstag.
 Delsberg 3. Dienstag. — Dürnten 3. Mittwoch.
 Egg 2. Donnerstag. — Eglisau 1. Montag. — Egnach
 1. Dienstag. — Escholzmart 3. Montag.
 Fischenthal letzten Mittwoch. — Flawyl 2. Montag. —
 Frauenfeld 1. und 3. Montag. — Freiburg 1. Samstag.
 — Frutigen 1. Donnerstag.
 Genf 1. Montag. — Giubiasco 1. Montag. — Gofau 1.
 Montag. — Gräningen letzten Montag.
 Gombrechtikon 2. Montag. — Guttwyl 1. Mittwoch.
 Landeron 1. Montag im Februar, April, Juni, Juli, Sep-
 tember und Oktober. — Langenthal 3. Dienstag. — Lang-
 nau 1. Freitag. — Lyß letzten Freitag.
 Meiringen 1. Donnerstag. — Morbio Infer 1. Mittwoch. —
 Morges 1. Mittwoch. — Murten 1. Mittwoch.

Neuenburg 1. Donnerstag. — Neukirch-Egnach 2. Montag.
 — Neunkirch letzten Montag. — Nyon 1. Donnerstag.
 Payerne 1. Donnerstag. — Pfäffikon (Zür.) 3. Montag. —
 Bruntrut 3. Montag.
 Rorschach 1. Donnerstag.
 Samaden 1. Freitag. — Schaffhausen 1. und 3. Dienstag. —
 Schülpsheim 1. Montag. — Sitten letzten Samstag. —
 Solothurn 2. Montag. — Stäfa 1. Donnerstag. — Süß
 3. Samstag.
 Thun letzten Samstag mit Ausnahme der Monate Juni und
 Juli. — Tiefenkastels 3. Montag mit Ausnahme der
 Monate Juni, Juli, August, September und November.
 — Tramelan letzten Freitag.
 Unterhallau 1. Montag. — Unterseen 1. Freitag. — Unter-
 straf 1. und 3. Freitag. — Unter-Weisikon 1. Montag.
 — Uster letzten Donnerstag.
 Vivis letzten Dienstag.
 Wald (Zür.) 2. Dienstag. — Weinfelden 2. und letzten
 Mittwoch. — Werthenstein 2. Montag. — Wädlingen
 3. Montag. — Winterthur 1. Donnerstag. — Wyl (St.
 Gallen) letzten Dienstag. — Wülflingen 1. Dienstag.

1 Liter kostet 7 Pfennige.

Zur leichten und einfachen Herstellung von 150 Liter
 eines gesunden, schmackhaften

Haustrunks

(Obstmost),

versende ich
franko
 (ohne Zucker)
 für nur **3,25 M.**
 meine seit 16 J.
 bewährten
Mossubstanzen.



Da viele werthlose
 Nachahmungen exi-
 stiren, achte man
 auf die Schutzmarke
 u. verlange überall
Hartmann's
Mossubstanzen.

Zu haben in fast allen besseren Kolonialwaaren- und
 Droguengeschäften.

P. Hartmann, Apotheker,
 jetzt **Konstanz** (Baden).

Dr. Mlett, Karlsruhe (Baden),
 Graviranstalt, Kautschukstempelfabrik.
 Accidenzdruckerei.

Brennstempel,
 Schablonen etc. etc.
 Gegründet 1874.
 Lieferung vieler Behörden.
 Auerkannt bestes
 Fabrikat.
 Civile Preise.
 Streng reelle Bedienung.
 Katalog zu Diensten.



Impressen

für Darlehenskassen-, Konsum- und
 Kredit-Vereine
 empfiehlt

G. Braun'sche Hofbuchhandlung, Karlsruhe.

Badische Pferdeversicherungs-Anstalt zu Karlsruhe.

Versicherung von Pferden gegen Todesfall, Unfall, Unbrauchbarkeit in Folge unheilbarer Krankheiten, Auf- und Beinleiden zc.

Prämie: 4—5%. — Entschädigung: 80% des versicherten Werthes bei Todesfall und 60% bei gänzlicher Unbrauchbarkeit (höchster Entschädigungssatz, welcher von Versicherungsgesellschaften dieser Branche bezahlt wird).

Versicherungsbestand in 1893: 5495 Mitglieder, 9432 versicherte Pferde, 5,651,736 Mark Versicherungs-kapital. Risikoreserve 44,502 Mark.

Entschädigt: 506 Pferde mit 204,439 Mark. Seit Bestehen (1879) hat die Anstalt im Ganzen an ihre Mitglieder für 3612 umgestandene und bezw. getödtete Pferde 1,377,871 Mark Entschädigung ausbezahlt.

Zu weiteren Auskünften stets bereit

Die Direktion.

Gebrüder Reuter, Post- und Cigarrenkisten-Fabrik, Durlach (Baden)

empfehlen als Specialität: Kistchen aus dünnem Holze, mit und ohne Firmenbrand, zum Postversandt von Butter, Käse, Bese, Durstwaaren, Chocolate und Zuckerwaaren zc. in schöner Waare zu billigen Preisen.

Wilhelm Reck, Karlsruhe, Bahnhofstraße 48.

Anlage von Schacht-Brunnen für alle Zwecke.

Rohrbrunnen, — Röhrenfilterbrunnen.

Pumpen in Holz und Eisen

für

Haus-, Hof-, Küchen-, Stall- zc. Zwecke.

Wasserleitungen. — Flach- und Tiefbohrungen.



Ia. Rosinen

zu 15, 18, 20—24 Pfg.

Ia. Corinthen

zu 22, 24 und 26 Pfg.

Kupfervitriol der Str. 18 M., bei mehr billiger. Chilisalpeter, Thomasposphatmehl, Rainit zc.

Erbsenfuttermehl, Cement u. Bängips, Pferde-zahnmais, Herbstrüben, Winterwicken, alle Alee- und Grassamen zu Wiesenanlagen zc. empfiehlt billigt

A. Schön, Bühl i. B.

Kassenschränke

Vorzüglich
gearbeitet und
sehr billig,
empfehlen



Im Feuer
erprobt.
—
Preisgekrönt.

Wilhelm Weiß, Karlsruhe.

Rheinische Hypothekenbank Mannheim.

Die Bank gewährt ländliche Hypotheken-Darlehen, kündbare und unkündbare, im Großherzogthum Baden.

Gesuche auf Gewährung von Annuitäten-Darlehen werden vorzugsweise berücksichtigt. Bei jeder Art von ländlichen Darlehen ist die Rückzahlung des ganzen Darlehens oder die Abzahlung auch kleinster Raten **ohne vorherige Kündigung** auf die Zinstermine gestattet.

Bei Einreichung des Darlehensgesuches kann der Darlehenssuchende bestimmen, ob die Zinszahlung vierteljährlich, halbjährlich oder jährlich erfolgen soll. Er kann auch die Termine der Zinszahlung wählen.

Darlehen an **ländliche Gemeinden** werden auch ohne hypothekarischen Verfaß gegeben.

Unsere Vertreter nehmen unentgeltlich Anträge entgegen und ertheilen jede Auskunft.

Die Direktion.



Codesfall- u. Alters- (Kinder-) Versicherungen.

Versicherungsstand	Bankvermögen:	Darunter
Juni 1894:	400 Mill. Mark.	Extrareserven:
	111 Mill. Mark.	18 Mill. Mark.

Die Schrift des Herrn Oekonomierath Dr. Söll über die Lebensversicherung wird von der Bankdirektion auf Verlangen gratis abgegeben.

Gegründet 1854. — Unter Staatsaufsicht.

Norddeutsche Hagel-Versicherungs-Gesellschaft.

Geschäftsergebnis 1893: 75 655 Policen mit 595 798 409 Mark.

Reserven: Einundeinviertel Million Mark.

Staatsvertrag mit der Großh. Bad. Regierung, wonach jährlich 100 000 M. an die 11 Kreise des Landes vertheilt werden, um aus diesen Geldern mit dem Zuschuß der Kreise für die bei obiger Gesellschaft Versicherten eine etwa nöthige Nachschußprämie je nach dem Beschluß des Kreis Ausschusses ganz oder theilweise zu übernehmen.

Für die Landwirthe ist dadurch die Norddeutsche Hagel-Versicherungs-Gesellschaft die billigste und sicherste Hagelversicherungsgesellschaft.

Der Kreis Ausschuß ernennt die Taxatoren für Hagelschäden.

Versicherungsanträge werden für Halmfrüchte bis zur Ernte und für Wein bis 20. August angenommen.

Nähere Auskunft ertheilen die Generalagentur, sowie die Vertreter der Gesellschaft.

Karlsruhe, (Stefanienstr. Nr. 40.) den 10. Juli 1894.

Die Generalagentur: **Gastel**, Major a. D.

H. Martin, Maschinenfabrik, Offenbourg.

(Inhaber seit 1886: **H. Hochdanz.**)



Obst- u. Wein-Pressen

in höchster Vollkommenheit mit Original-Luzemburger Patent-Preßwerken.

Obst- u. Traubennühlen

in den verschiedensten neuesten Konstruktionen; sowie sämtliche

Landwirthschaftl. Maschinen jeder Art in den besten, praktisch bewährten eigenen Konstruktionen und bekannt vorzüglicher Ausführung zu billigen Preisen unter Garantie.



H. Glässer, Karlsruhe

empfiehlt unter Gehaltsgarantie

**Superphosphate aller Art,
Kali — Ammoniak — Salpeter
Superphosphate.**

**Thomasphosphatmehl,
Kainit, Chilisalpeter,
Delfuchemehl sowie
Specialdünger in jeder gewünschten
Zusammensetzung.**

Kostenfreie Untersuchung bei den
landw. Versuchsanstalten.

J. Bodemüller,

**Herren- u. Knaben-Kleider-Fabrik,
Karlsruhe, 38 Kaiserstraße 38**

offeriert sein reichhaltiges und sortirtes Lager in
kompletten Anzügen, neueste Façon, in allen
Deffins zu 10, 11, 12, 13, 14, 15, 20, bis 40 Mark.

Knaben-Anzüge,

neueste Façon, zu 3, 3,50, 4, 4,50, 5, 6, bis 12 M

Hosen,

einzelne, in Cheviot, Kammgarn, Burgin in allen nur
denkbaren Mustern zu 2,50, 3, 3,50, 4, bis 14 M.

Joppen,

einzelne, in hell und dunkel, ein- und zweireihig, in
Cheviot, Kammgarn und Burgin zu 4,50, 5, 5,50, 6,
6,50, 7, bis 14 M.

Pellerinen-Mäntel,

neueste Façon, von 10 bis 40 M.

Paletots

für Frühjahr, Sommer und Winter von 9 bis 30 M.

Schlafrocke zu sehr billigen Preisen

Arbeiter-Kleider in größter Auswahl.

Niemand versäume die günstige Gelegenheit, seinen
Bedarf bei mir zu decken und wird stets Jedermann
reell und billig bedient werden.

Friedrich Köster, Karlsruhe.

**Asphalt-, Dachpappen- und
Holzement-Fabrik,
ältestes bestehendes Geschäft dieser Branche
am Platze.**

Schieferdeckerei.

Lager in Dachpappe in verschiedenen Stärken,
Ia Holzcement, Carbolinum etc.

Uebnahme von Eindeckungen
nach bewährtem System unter langjähriger Garantie.
Ia Referenzen von Behörden und Privaten.

Aachener und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Der Geschäftsstand der Gesellschaft ergibt sich aus dem nachstehenden Auszug aus dem Rechnungsabschluss für das Jahr 1893:

Grundkapital	9 000 000,— M.
Prämien-Einnahme für 1893	9 938 464,50 "
Zinsen-Einnahme für 1893	644.921,— "
Prämien-Ueberträge	6,042,630,— "
Uebertrag zur Deckung außer- gewöhnlicher Bedürfnisse ein- schließlich des gesetzlichen Re- servefonds von 900 000 M.	4 900 000,— "
Spar-Reservefond	1 500 000,— "
Dividenden-Ergänzungsreserve	157 697,— "

32 183 712,50 M.

Versicherungen in Kraft am Schlusse des Jahres 1893
6 085 928 210,— M.

Mannheim, den 1. Mai 1894.

Die General-Agentur.

Wilhelm Schreiber.

Lager in neuesten
Schreibmaschinen.



Von Druckerei-Erzeugnissen empfehle:
Geschäftsconverts m. Firma von 1,80 M. an pro 1000 St.
Briefpapiere, Rechnungen, Anhänge-Etiquetten sowie alle
Verbandsformulare billigt.
Muster und Preisliste stehen zu Diensten.

Wiel Geld

ersparen Sie, wenn Sie stets
Musikwaaren aller Art
direkt beziehen von
Willy. Herwig in Markneukirchen i. S. Nr. 127.
Preislisten sende ich umsonst und portofrei.
I. enthält Streich-, Blas- und Schlaginstrumente;
II. enthält Harmonikas und Spielwerke.
Verfandt unter Garantie.

**Bannwarth's Nachf.,
Samenhandlung,
Freiburg i. B.**

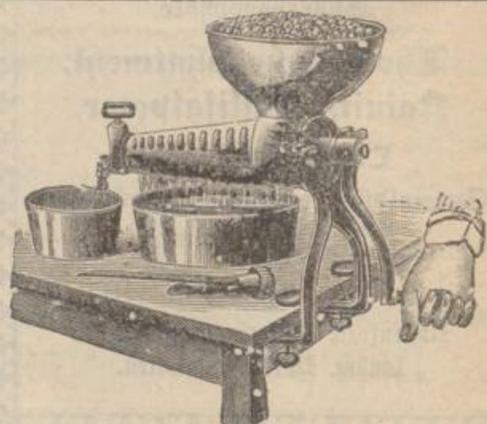
Lager in Blumen-, Gemüse- und Waldjamen.
Spezialität in Grassämereien für Wässer-
wiesen, Weiden etc.
Alle Kleesanten, unter Garantie der Seidefrei-
heit und Keimkraft.
Import von holländischen Blumenzwiebeln
und Ruffia-Past etc.
Preislisten umsonst.

W. Peter, Architekt,
Friedenstr. 6. Karlsruhe, Friedenstr. 6.

fertigt seit mehreren Jahren für das Großh. Bad.
Ministerium des Innern

Musterpläne
zu sämtlichen landwirthschaftlichen Gebäuden
nebst allen Einzelheiten

an und empfiehlt sich den Landwirthen bei vorkommen-
den Neubauten und Umbauten.



Unsere bewährte amerikanische
Saftpresse
von ersten Autoritäten empfohlen zum Pressen aller Arten
Obst, vorzüglich zur
Beerweiberbereitung
versenden gegen 11 M. franco. Viele Hundert im Gebrauch.
Prospecte gratis.
Vor minderwerthigen Nachahmungen wird gewarnt.
(50 Pfund Johannisbeeren in 2 Stunden gepreßt geben
ca. 24 Liter reinen Saft.)
Hammer & Helbling, Karlsruhe (Baden).

Georg Karl Zimmer, Mannheim.

Erste und älteste Superphosphatfabrik.

25 erste Preise, Medaillen und Ehrendiplome.

Kostenfreie Untersuchung bei den landw. Versuchsstationen.

Ammoniat-Superphosphate,

Salpeter-Superphosphate,

Kali-Superphosphate,

Knochenmehle,

Specialdünger in jeder gewünschten Zusammenziehung,

Kali- und Magnesia-Präparate.

Volle Garantie für richtigen Gehalt.



Schutzmarke.

bei Waggonladung directer Versandt ab Staßfurt,

Kainit

Schilfsalpeter,

Thomasphosphatmehl,

Liebig's Fleischkuttentmehl

aus Fray-Ventos.

Jeder Mißbrauch dieser Schutzmarke wird gerichtlich verfolgt.

Abnehmer größerer Quantitäten genießen bei festen Abschläffen entsprechende Preisermäßigung.

Wiederverkäufer an fast allen Orten.

Deutscher Phönix

Badische und Frankfurter Versicherungsgesellschaft.

Sektion Karlsruhe.

Ansichtsräthe: M. Frey, Geh. Rath,
Rud. Herrmann, Kaufm.,
Rob. Koelle, Konjul.

Bureau: Zähringerstr. 98.

Geschäftsleitung:

August Hoyer, Generalagent,
Theodor Beh, Stellvertreter.

Die Gesellschaft versichert gegen Feuer-
schaden zu den billigsten Bedingungen.

Die Prämien sind fest und daher unter keinen
Umständen Nachzahlungen zu leisten.

Fleißige Agenten werden angestellt.

Ph. Wolf

Baumaterialien-geschäft Karlsruhe

Stefanienstraße 96, beim Mühlburger Thor.

Telephon Nr. 300.

Gut assortirtes Lager in sämmtlichen Baumaterialien
als:

Mosaikplatten, Thonplatten, glasierte Wandplatten,
Doppelsalzziegel (sehr leicht, naturfarbig und glasiert), Ver-
blendsteine in verschiedenen Farben, Tuff- oder Schwimm-
steine, feuerfeste Steine und Erde, Thonröhren zu Wasser-
und Abortleitungen, schottische Gusröhren, Heidelberger
Portlandcement, Romancement, Kalkcement, Gyps,
Gypsdiele, Dachpappen, Carbolinum etc., alles in
besten Qualität und zu billigsten Preisen.

Herstellung

von Bodenbelegen und Wandverkleidungen für Läden,
Küchen, Hausflure, Einfahrten, Trottoirs, Pflasters,
Badesimmer, Badewannen etc. aus Mosaikplatten, Thon-
platten und glasierten Wandplatten unter Garantie für
saubere und solide Ausführung.

Eindecken

von Salzriegeldächern und Thürmchen etc., einfach und
in verschiedenen farbigen Dessins.

„Helvetia“

Schweizerische Feuerversicherungsgesellschaft in St. Gallen.

Grund-Kapital	8,000,000.— M.
Gesamt-Reserven	4,448,780.— "
Versicherungs-Summe	2,701,360,954.— "

Die Gesellschaft versichert Fahrnisse, Waaren, Fabrikeinrichtungen und Gebäudesünstel gegen Feuergefähr zu festen und billigsten Prämien. Jede wünschenswerthe Auskunft ertheilen bereitwilligst die bekannten Agenten der Gesellschaft.

➤ Tüchtige Vertreter werden gesucht. **➤**

Die General-Agentur für das Großherzogthum Baden:

A. Reime,

Karlsruhe, Westendstraße 7.



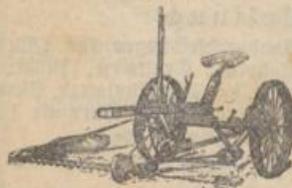
1 M. 90 Pf. pro Quartal durch die Post frei ins Haus kostet der von allen Blättern am weitesten und dichtesten in ganz Württemberg, Baden und Hohenzollern verbreitete

Schwarzwälder Bote in Oberndorf a. N.

Erscheint 7mal wöchentlich. Unterhaltungsblatt 3mal wöchentlich.	Auflage 25,500	Insertionspreis 20 Pf. die Zeile. Gemeinnützige Blätter 1mal monatlich.
---	-----------------------	---

Probekblätter gratis.

Th. Hertle, Mechaniker, Freiburg i. B., Aichstelle für Längenmaasse, Waagen und Gewichte, **Friedrichstraße 57 und 59,** empfiehlt:



Gras- u. Getreidemähmaschinen, Heuwender, Pferde-
rechen, Kartoffelansheber, Göpel, Dreschmaschinen,
Obst- u. Traubenmühlen, Obst- u. Traubenpressen,
Radial- u. Diff.-Kelteru D.R.P. (Duchscher u. Spr.)
Neben- u. Kartoffelspihen, Pulververfränber (gef.
geschützt), Bergedorfer Milchseparatoren, Milchföhler
u. andere landwirthschaftliche Maschinen u. Geräthe.

Geeichte Waagen und Gewichte jeglicher Art und Größe.

